

Felsenschussturnier in Helfenberg

Nachdem der Parcours in Helfenberg leider seit Jänner 2019 geschlossen ist, wurde das 2. Turnier der Hotspottrophy am früheren Gelände des Vereins in Dobring abgehalten.

Entgegen den nicht berauschenden Prognosen verhielt sich das bis 15 Uhr moderat; es regnete nicht. Dafür goss es pünktlich um 3 wie aus Kübeln. Hätten wir nicht mit einer Viertelstunde Verspätung angefangen, wären wir trocken geblieben.

Der 36 Scheiben erstreckten sich teils im Wald, teils entlang einer grasigen Senke. Gestellt war anspruchsvoll und interessant in angemessenen Entfernungen. Große und kleine Ziele, bergauf, bergab waren ausgewogen verteilt. Ein paar "Felsenschüsse" gehörten natürlich bei dem Namen dazu.



An diesem Waran hatten einige SchützInnen heftig zu kämpfen, ebenso an dem Steinbock vor den Felsen.

Das Turnier war mit über 200 SchützInnen, darunter viele sehr gute, stark besetzt. Wir hatten eine angenehme Gruppe und verbrachten einen schönen Tag in Helfenberg.

Bei der Verpflegung wurde mal wieder auf die Vegetarier vergessen. Schade, einige Veranstalter schaffen schon fleischlose Alternativen.

Ergebnisse:

Irene Baumann	Langbogen Damen allgemeine Klasse	5. Rang
Günther Schöllbauer	Langbogen Herren allgemeine Klasse	8. Rang